



Landeshauptstadt  
**Mainz**

# *Homesick*

Lesung und Gespräch  
zum 100. Geburtstag  
der Lyrikerin Lotte Kramer

Donnerstag, 9. November 2023  
18.30 Uhr

## Homesick

Die Landeshauptstadt Mainz erinnert in Kooperation mit der Stiftung Haus des Erinnerns – für Demokratie und Akzeptanz an das Wirken der Lyrikerin Lotte Kramer aus Anlass ihres 100. Geburtstags. An eine Lesung ausgewählter Gedichte schließt sich ein Gespräch über die Auswirkungen der Emigration auf die nachfolgenden Generationen an.

Lotte Wertheimer wurde 1923 in Mainz geboren. Aufgrund ihrer jüdischen Herkunft floh sie im Sommer 1939 mit einem der letzten Kindertransporte nach England. Ihre Eltern blieben zurück und wurden 1942 deportiert und ermordet. In England heiratete Lotte Wertheimer im Alter von 20 Jahren ihren Mainzer Schulfreund Fritz Kramer. Die in Großbritannien anerkannte Lyrikerin Lotte Kramer sprach lange nicht über das Geschehene. Erst sehr viel später gelang es ihr, diese existentiellen Erfahrungen ihrer Jugend und das Leben in der Emigration in Gedichten auszudrücken.

Die Dichterin lebt heute in Peterborough.

### Begrüßung

Marianne Grosse

*Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Mainz*

### Lesung

Miriam Kramer *Schwiegertochter von Lotte Kramer*

Simone Nowicki *Schauspielerin*

### Gespräch

Miriam Kramer

Dr. Beate Hörr (JGU) *Moderatorin und*

*Übersetzerin von Lotte Kramers Gedichten*

Die Veranstaltung findet statt im  
Haus des Erinnerns  
Flachmarktstraße 36  
55116 Mainz



HAUS DES ERINNERNS  
FÜR DEMOKRATIE UND  
AKZEPTANZ